

Krank, weil der Westen Vorbild ist

Millionen Chinesen sind laut einer Studie von tödlichen Herzinfarkten und Schlaganfällen bedroht. Der Grund: Sie gewöhnen sich vermehrt einen ungesunden Lebenswandel nach westlichem Muster an. Eine Studie mit Daten von 26 000 Chinesen von 1991 bis 2011 zeigt auf, dass die chinesische Bevölkerung in einem rasanten Tempo verstärkt an Bluthochdruck, zu hohen Cholesterin- und zu hohen Blutzuckerwerten leidet, wie das «Journal of the American College of Cardiology» in seiner jüngsten Ausgabe berichtet. Von 6,8 Millionen Todesfällen bei Chinesen über 35 Jahren waren 2011 rund drei Millionen auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen zurückzuführen. «Die Resultate zeigen, dass die ständige Zunahme von Bluthochdruck, Bewegungsmangel, Übergewicht und schlechterer Ernährung Millionen neue Herzinfarkte und Schlaganfälle nach sich ziehen wird», sagte Ernährungswissenschaftlerin Yanping Li. Der von Bluthochdruck betroffene Bevölkerungsanteil stieg in China von 7,7 Prozent im Jahr 1979 auf 33,5 Prozent im Jahr 2010. (SDA)